



RM 201  
FFP2 NR  
CE 2834  
EN 149:2001+A1:2009

## HALBMASKEN MIT FILTER

Produktdatenblatt

DE

# HALBMASKEN MIT FILTER

## Vorbemerkung

Staubschutz-Halbmasken mit Filter gehören zur Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz der Atemwege, die hinsichtlich der Grundanforderungen an Gesundheit, Sicherheit, Tragekomfort und Ergonomie von der Verordnung (EU) 2016/425 geregelt wird.

Diese Produkte sind dafür ausgelegt, Schutz gegen sowohl feste als auch flüssige Aerosole zu bieten. Eine Staubschutz-Halbmaske mit Filter deckt Nase, Mund und Kinn und kann ggf. ein Ausatemventil haben.

## Normen

### EN 149:2001+A1:2009

Die Norm legt die Mindestanforderungen, die Kennzeichnung, die Labortests und praktischen Einsatzerprobungen fest.

Gemäß EN 149:2001+A1:2009 werden Halbmasken auf der Basis ihrer Filterwirkung und der Dichtheit des Anliegens eingestuft. Es gibt drei FFP-Schutzklassen (FFP = Filtering Face Piece): FFP1, FFP2 und FFP3.

**FFP 1** - Eignung für Arbeitsumgebungen ohne giftige Stäube und Aerosole. Diese Halbmasken scheiden mindestens 80% der in der Luft schwebenden Teilchen bis zu einer Größe von 0,6 µm ab und können verwendet werden, wenn der „Arbeitsplatzgrenzwert“ um nicht mehr als 4 Mal überstiegen wird.

Die „Arbeitsplatzgrenzwerte“ (OELV = Occupational Exposure Limit Values) sind genormte Werte, die das als sicher geltende Expositions-niveau für eine in der Luft am Arbeitsplatz gemessene chemische Substanz angeben.

**FFP 2** - ung für Arbeitsumgebungen, in denen sich gesundheitsgefährdende und erbgutverändernde Stoffe in der Atemluft befinden. Sie müssen mindestens 94% der in der Luft schwebenden Teilchen bis zu einer Größe von 0,6 µm abscheiden und können verwendet werden, wenn der „Arbeitsplatzgrenzwert“ maximal um das 10-fache überschritten wird.

**FFP 3** - Eignung für Arbeitsplatzumgebungen mit hochgradig verschmutzter Atemluft. Es werden mindestens 99% der Teilchen mit Größe bis 0,6 µm samt giftigen, krebserregenden und radioaktiven Partikeln abgeschieden. Diese Atemschutzmasken können verwendet werden, wenn der „Arbeitsplatzgrenzwert“ des spezifischen Sektors um bis zu 30 Mal überstiegen wird.

ANFORDERUNGEN	FFP1	FFP2	FFP3
Filterleistung	80%	94%	99%
Größe der gefilterten Teilchen	Bis 0,6 µm	Bis 0,6 µm	Bis 0,6 µm
Überschreitung des „Arbeitsplatzgrenzwerts“	4 Mal	10 Mal	30 Mal

Bei den Filter-Halbmasken wird ferner zwischen Ausführungen zur Verwendung für eine einzelne Arbeitsschicht (**NR**) und wiederverwendbaren Modellen (**R**) unterschieden.

## Struktur

Staubschutz-Filtermasken werden hauptsächlich aus **drei Schichten Vliesstoff mit unterschiedlicher Dichte** gefertigt. Die externe Schicht schützt vor größeren Teilchen, die mittlere (Meltblown) filtert die kleineren Partikel, während die innere Schicht der Maske ihre Form verleiht und die anderen Schichten vor der Feuchtigkeit des Atems schützt. Die mittlere Schicht wirkt mechanisch, indem sie dafür sorgt, dass der ins Innere der Maske gerichtete Luftstrom durch zahlreiche Windungen umgeleitet wird, wodurch das Eintreten von Teilchen bis 10 µm verhindert wird. Ferner weist sie eine elektrostatische Ladung auf, durch welche die kleineren Teilchen als 6 µm angezogen und gebunden werden.



## Gebrauchsanleitung

### Haltmaske mit ELASTIKBÄNDERN für die OHREN.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

#### Abbildung 1

Die Maske über Mund und Nase platzieren.

#### Abbildung 2

Die Gummibänder hinter die Ohren legen und am Clip (falls vorhanden) einhaken, um den Komfort zu verbessern und ein Herunterrutschen zu vermeiden.

#### Abbildung 3

Den Nasenbügel mit den Fingern an die Nasenform anpassen.

#### Abbildung 4

Um die Funktion der Maske zu testen, beide Hände auf die Maske legen und kräftig ausatmen. Wenn rund um die Nase Luft austritt, den Nasenbügel fester andrücken. Wenn an den Maskenrändern Luft austritt, den (ggf. vorhandenen) Clip anders positionieren.

- Die Maske sofort auswechseln, wenn das Atmen schwierig wird oder wenn die Maske beschädigt oder verformt wird.
- Die Maske auswechseln, wenn sie nicht mehr richtig am Gesicht anliegt.
- Die strikte Befolgung dieser Anleitung ist ein wichtiger Schritt zur sicheren Anwendung der Maske.

### Halbmaske mit ELASTIKBÄNDERN zur Kopfbefestigung.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

#### Abbildung 1

Die Maske über Mund und Nase platzieren.

#### Abbildung 2

Das obere Elastikband nach oben über den Hinterkopf legen und festziehen. Das untere Elastikband über den Kopf streifen und hinter dem Nacken und unterhalb der Ohren verlaufend festziehen.

#### Abbildung 3

Den Nasenbügel mit den Fingern an die Nasenform anpassen.

#### Abbildung 4

Zur Überprüfung des dichten Schlusses zwischen Maske und Gesicht beide Hände auf die Maske legen und heftig ausatmen. Falls um die Nase herum Luft austritt, den Nasenbügel enger andrücken. Falls an den Seiten der Maske Luft austritt, die Elastikbänder entlang der Seiten des Kopfes nach hinten ziehen.

- Die Maske sofort auswechseln, wenn das Atmen schwierig wird oder wenn die Maske beschädigt oder verformt wird.
- Die Maske auswechseln, wenn sie nicht mehr richtig am Gesicht anliegt.
- Die strikte Befolgung dieser Anleitung ist ein wichtiger Schritt zur sicheren Anwendung der Maske.

## Warnhinweise

Vor dem Gebrauch die Gesichtsmaske auf etwaige Defekte oder Mängel untersuchen. Im Zweifelsfall die Maske verwerfen und eine neue verwenden.

Während des Tragens ist direktes Berühren der Maske zu vermeiden: Stets an den Elastikbändern handhaben, nachdem fachgerechte Handhygiene vorgenommen wurde.

Sobald die getragene Maske feucht wird, ist sie gegen eine neue - trockene und saubere - Maske auszutauschen. Beim Abnehmen der Maske nicht deren Vorderseite sondern nur die Elastikbänder berühren.

Gebrauchte Masken nicht wiederverwenden, sondern sofort nach dem Gebrauch entsorgen.

Gebrauchte Masken gemäß den geltenden Vorschriften für die Abfallentsorgung entsorgen. Nach der Entsorgung fachgerechte Handhygiene durchführen.



WEISS  
00000



Hakenbefestigung

### Beschreibung

**Feinstaub-Halbgesichtsmaske FFP2 NR** faltbar, mit Nasenbügel und Gummibändern mit Haken zur Befestigung im Nacken.

### Packaging

**Größe:** EINHEITSGRÖSSE

**Verpackung:** Schachteln mit 20 Stück, einzeln in Beuteln verpackt. Jeder Karton enthält 30 Schachteln, entsprechend insgesamt 600 Stück.

**Gewicht pro Karton:** 7,3 kg

**Abmessungen des Kartons:** 63,5x30x41,5 cm

### Symbole

**CE** Konformität mit Europäischen Normen

**i** Die in jeder Schachtel beiliegende Gebrauchsinformation beachten

III CAT Persönliche Schutzausrüstung (PSA), Verordnung (EU) 2016/425, Kategorie III.

### Kennzeichnung



ROYAL 2295i-a1

EN149:2001+A1:2009 FFP2 NR

CE 0099

ROYAL -> Identifizierung des Herstellers		ROYAL 2295i-a1 -> Modell
FFP2 -> Schutzklasse	NR -> für nur eine Arbeitsschicht verwendbar	
EN149:2001+A1:2009 -> Norm		
CE -> CE-Kennzeichnung	0099 -> Kennung der Benannten Stelle	



## Einsatzbereiche

In allen Sektoren mit staubbelasteten Arbeitsumgebungen, wie:



BAUWESEN



MECHANISCHE  
INDUSTRIE



LANDWIRTSCHAFT



REINIGUNGSFIRMEN



TRANSPORTWESEN



LOGISTIK

## Konformitätserklärung

**Benannte Stelle:** N.0099 AENOR INTERNACIONAL S.A.U.

### EU DECLARATION OF CONFORMITY

(Annex IX - REGULATION (EU) 2016/425)

The manufacturer:

**ROYAL FORKLIFT (JIANGSU) CO., LTD**

**Comprehensive Bonded Area, North side of Weier Road Guoxiang Street,  
Wuzhong District, Suzhou City (China)**

Declares that the following PPE:

**RESPIRATORY PROTECTIVE DEVICE**

**FOLDED FILTERING HALF MASK WITHOUT VALVE FITTED WITH EARLOOPS**

### Model ROYAL 2295i-a1

CAT: III

- complies with the applicable essential health and safety requirements of Annex II - Regulation (EU) 2016/425 and with the standards:

EN 149:2001 + A1:2009 – Respiratory protective devices - Filtering half masks to protect against particles - Requirements, testing, marking

Classification: FFP2 NR

- is identical to the PPE related to Module B EU Type-Examination Certificate CE number A18/000043 issued on: 26/06/2020

issued by AENOR INTERNACIONAL S.A.U. Génova, 6. 28004 Madrid. España,  
Notified Body No. 0099

- The PPE is subject to the conformity assessment procedure, conformity to type based on quality assurance system of the production process (module D) under surveillance of the notified body AENOR INTERNACIONAL S.A.U. Génova, 6. 28004 Madrid. España Notified Body No. 0099

Place and date



(stamp and sign of legal representative)

**HINWEIS: Diese Maske nicht verändern oder unsachgemäß verwenden.**